

## Sie leiden unter Depressionen und Adipositas?

## Haben Sie Interesse an einer Studienteilnahme?

Teilnahmekriterien sind:

- Patient/in, der/die an einer Depression erkrankt ist
- Adipositas (Body-Mass-Index  $\geq 30$ )
- Alter bis 65 Jahre
- Keine Einnahme von Statinen
- Weitere Teilnahmekriterien überprüfen wir im Rahmen einer ausführlichen Voruntersuchung

## Aufwandsentschädigung

Für eine abgeschlossene Studienteilnahme erhalten Sie eine angemessene Aufwandsentschädigung.

## Kontaktieren Sie uns:

Tel.: 030/ 450 617 615

E-Mail: [simcode-studie@charite.de](mailto:simcode-studie@charite.de)

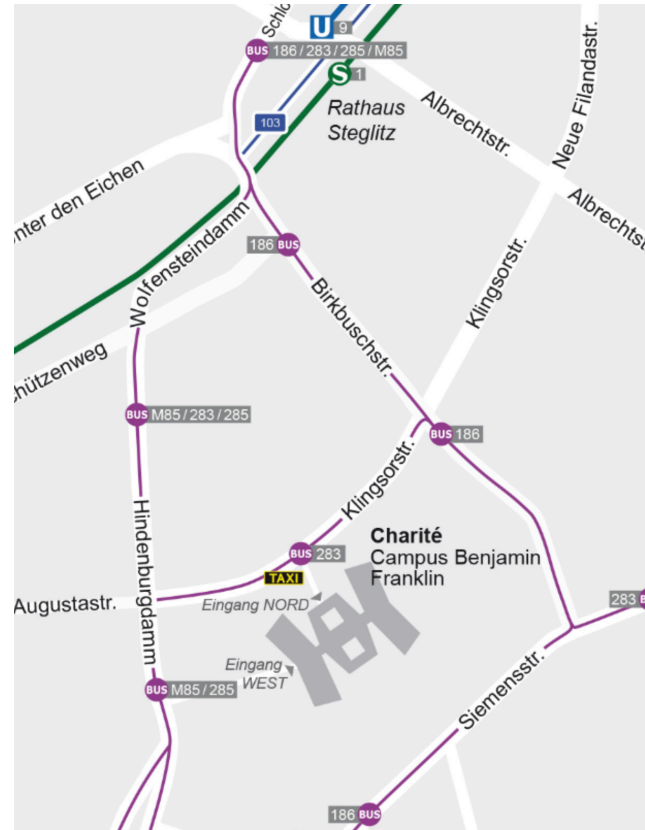
### Studienleitung

Prof. Dr. med. Christian Otte  
*Leiter des Forschungsmoduls  
Stresserkrankungen und affektive Störungen*

### Studienkoordinatorin und -ärztin

Dr. med. Woo Ri Chae  
*Wissenschaftliche Mitarbeiterin des  
Forschungsmoduls Stresserkrankungen  
und affektive Störungen*

## So erreichen Sie uns:



Adresse  
Charité - Universitätsmedizin Berlin  
Campus Benjamin Franklin  
Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Hindenburgdamm 30  
12203 Berlin

Mit dem Bus  
Linie 285 oder M85 bis Universitätsklinikum Benjamin Franklin oder Linie 283 bis Klingsorplatz/Klinikum.

Mit dem Auto  
Kostenpflichtiger Parkplatz am Hindenburgdamm 30 (max. 4 € pro Tag) oder gratis in der Umgebung.

[psychiatrie.charite.de/forschung/](http://psychiatrie.charite.de/forschung/)

## SIMCODE

Forschungsmodul Stresserkrankungen und affektive Störungen

Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Charité Campus Benjamin Franklin

»Studie zur antidepressiven Wirksamkeit von Simvastatin bei Patienten mit Depression und Adipositas«



»Medizinischer Fortschritt ist nur durch die Mitwirkung von Patienten und Probanden möglich.«

## Sehr geehrte Patienten, Patientinnen,

Das Forschungsmodul „Stresserkrankungen und affektive Störungen“ der Charité, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Campus Benjamin Franklin, führt zurzeit eine durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderte Studie durch.

## Thema

Simvastatin als Zusatztherapie zur antidepressiven Medikation mit Escitalopram bei Patienten mit Depression und Adipositas: Eine multizentrische, randomisierte, doppelt-verblindete, Placebo-kontrollierte Studie (kurz SIMCODE).

## Ziel

Ziel der SIMCODE-Studie ist es zu klären, ob eine Simvastatin Zusatztherapie zur antidepressiven Medikation mit Escitalopram zu einer zusätzlichen Verbesserung der Depression im Vergleich zu einer Zusatzbehandlung mit Placebo bei Patienten mit Depression und komorbider Adipositas führt.

## Studienablauf

Im Rahmen dieser klinischen Prüfung wird Simvastatin, ein Arzneistoff aus der Gruppe der Statine, mit einem Placebo als Zusatzmedikation verglichen. Im Falle Ihrer Teilnahme werden Sie entweder Simvastatin oder das Placebo erhalten. Der Vergleich mit dem Placebo dient dazu, die Wirkungen und Nebenwirkungen von Simvastatin besser beurteilen zu können. Die Wahrscheinlichkeit, Simvastatin zu erhalten beträgt 50%.

Sie erhalten in jedem Fall die leitliniengerechte antidepressive Standardtherapie mit Escitalopram.

Die Studie dauert insgesamt 12 Wochen. Es finden während des gesamten Ablaufs insgesamt 6 Untersuchungstermine in Ihrem Studienzentrum statt. Der zeitliche Aufwand pro Untersuchungstermin beläuft sich auf max. 60 Minuten.

Im Rahmen der Untersuchungstermine werden Sie zu Ihrem Befinden und den Symptomen der Depression befragt und gebeten, diesbezüglich Fragebögen auszufüllen. Weiterhin finden zu bestimmten Terminen Blutentnahmen statt.

## Hintergrund

Statine werden empfohlen in der primären Prävention von kardiovaskulären Krankheiten, die sowohl mit Depression als auch mit Adipositas in Verbindung gebracht wurden. Darüber hinaus gibt es erste Hinweise, dass Statine als Ergänzung zu einer antidepressiven Standardtherapie eine zusätzliche antidepressive Wirkung haben könnten. Allerdings wurde bisher in keiner Studie die mögliche antidepressive Wirkung von Statinen bei Patienten mit Depression und Adipositas geprüft.

Weitere Informationen zu unseren Studien:  
[psychiatrie.charite.de/forschung/](http://psychiatrie.charite.de/forschung/)

Die Studie wird gefördert von:

